

ZMS - JAHRESRÜCKBLICK 2013 / 2014



Liebe Planspielerinnen und Planspieler,

das ZMS ist im sechsten Jahr angekommen. In unserem kompakten Jahresrückblick berichten wir über unsere Dienstleistungen, besondere Veranstaltungen und Tagungen sowie Publikationen und Highlights des Studienjahrs 2013/2014.

Erstmals haben wir ein Programm für die Incoming-Students der DHBW Stuttgart durchgeführt, in dem interaktiv und spielerisch BWL-Zusammenhänge, aber auch Teamarbeit und Kommunikation erlebt werden konnten. Unsere Studierenden waren erneut im hochschulübergreifenden priME-Cup-Planspielwettbewerb erfolgreich. Und nicht zuletzt haben wir unser Fortbildungsprogramm mit neuen Formaten weiter ausgebaut.

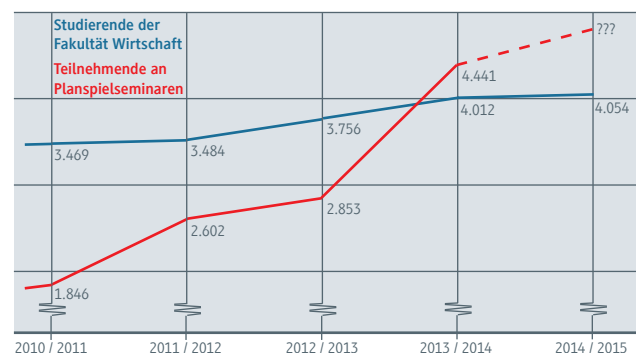
Beim Lesen des Jahresrückblicks 2013 / 2014 wünschen wir Ihnen viel Freude und Anregung.

Herzliche Grüße aus Ihrem ZMS,
Birgit Zürn, Daniel Bartschat, Sebastian Schwägele und
Friedrich Trautwein

Mit unserem Newsletter sind Sie immer gut informiert:
<https://zms.dhbw-stuttgart.de/planspielplus/newsletter.html>

Zahlen - Daten - Fakten

- > Seminartage mit Planspielen: 370
- > Auslastung unserer Räume: 83 %
- > Zahl der Planspielveranstaltungen: 170
- > Durchschnittliche Dauer eines Seminars: 2,2 Tage
- > Anzahl Teilnehmende: 4.441
- > Eingesetzte Planspiele: 25
- > Meisteingesetztes Planspiel:
TOPSIM General Management
- > Eingesetzte Trainerinnen und Trainer: 110
- > Planspielseminare nach Semester:
Platz 1: 1. Semester
Platz 2: 5. Semester
Platz 3: 4. Semester



DIENSTLEISTUNGS- UND SERVICEANGEBOT

Thema des Jahres: Optimierung der Seminarkonzepte und Ausbau des Fortbildungsprogramms

Im Gegensatz zu vielen anderen Einrichtungen steht beim ZMS nicht die Entwicklung neuer Planspiele, sondern die Optimierung des Planspieleinsatzes im Fokus. Je mehr Seminare am ZMS durchgeführt wurden und je mehr Seminarleiterinnen und -leiter uns dabei unterstützten, desto dringlicher erscheint eine behutsame Standardisierung zur Sicherung der Qualität. Im Studienjahr 2013 / 2014 war das eine wichtige Aufgabe, die uns auch in den nächsten Jahren beschäftigen wird und fortgesetzt werden muss.

Praktisch bedeutet dies, dass wir unser Planspiel-Portfolio sukzessive didaktisch optimieren. Ein wesentlicher Aspekt ist dabei die Entwicklung einheitlicher Seminarkonzepte, wodurch ein hoher Qualitätsstandard in den Seminaren gewährleistet ist. Zudem lässt sich dadurch die Flexibilität bei der Kombination von Seminarleitenden deutlich steigern.

Die Standardisierung der Seminarkonzepte bietet weiter die Möglichkeit und Notwendigkeit, bereits aktive, aber auch neue Seminarleitende gezielt auszubilden. Entsprechend wurde auch unser Fortbildungsprogramm ausgebaut und optimiert.

Planspielübergreifend

ZMS-Fortbildungstag

Der 3. ZMS-Fortbildungstag fand am 15.04.2014 statt. Thema war „Rolle(n) der Seminarleitung – Experte versus Begleiter“. Es ging um Impulse für die unterschiedlichen Rollen der Seminarleitung im Rahmen eines Planspieles. Insgesamt 23 Teilnehmende setzten sich intensiv mit den Anforderungen an ein gelungenes Debriefing auseinander. Anhand von verschiedenen Spielen konnten die Teilnehmenden in Arbeitsgruppen ein Spiel vorbereiten, durchführen, sich weiterführende Fragen für das Debriefing überlegen und diese im Anschluss an das Spiel gemeinsam mit den anderen Gruppen diskutieren.



Planspielspezifisch

Get in touch with ...

Mit dieser Schulungsreihe werden neue Seminarleitende an die Durchführung eines Planspiels herangeführt. Ziel ist es, das Planspiel selbst zu erleben und die wichtigsten Informationen für den Einsatz zu erarbeiten.

Die ersten Termine fanden am 02.07.2014 für Fishbanks Ltd. und am 18.07.2014 für riva SystemsProject statt.

Stay in touch with ...

Mit dieser Schulungsreihe wird ein Austausch zwischen erfahrenen Seminarleiterinnen und -leitern ermöglicht. Ziel ist es, neue Impulse für die Seminarleitung zu gewinnen und Produktupdates gemeinsam auszuprobieren.

Die ersten Termine sind für das kommende Studienjahr geplant.

zms.dhbw-stuttgart.de/fortbildungstag

Neue Planspiele und Tools

- > Fountains - ein Planspiel zum Umgang mit knappen Ressourcen, aber auch zu interkultureller Zusammenarbeit und vielem mehr. Dauer: ca. 2 Stunden, 6 - 36 Teilnehmende
- > riva SysTEAMS Project - ein haptisches Spiel zur Planung und Durchführung eines kompletten Bauprojekts inklusive Termin-, Kapazitäts- und Kostenplanung und -kontrolle. Dauer: 2 Tage, 12 - ca. 30 Teilnehmende
- > cs-i ISO Puzzle - ein Tool, das die 39 Projektmanagement-Prozesse der ISO-Norm 21500 als Puzzle abbildet. Dauer: ca. 1 Stunde
- > XXL-Connection - Das Visualisierungstool lässt Zusammenhänge begreifen und kann für Strategiefindung, Kommunikation, Coaching, Teambuilding, Projekt- oder Innovationsmanagement und mehr eingesetzt werden.

Blogbeiträge 2013 / 2014 in Planspiel+

- > Christoph Flöthmann (30.10.2013): The Prom Dress Game – Experiencing Supply Chain Management
- > Birgit Zürn (12.12.2013): Da ist Musik drin – eine vergleichende Betrachtung
- > Daniel Bartschat (27.02.2014): Moot-Court - Planspiele in der juristischen Ausbildung
- > Karl Mager; Sebastian Schwägele (27.03.2014): Soll man spielend lernen?
- > Daniel Bartschat (31.03.2014): Neues Planspiel im ZMS: SysTeamsProject
- > Richard Powers (31.03.2014): Memorandum Richard Powers - Interview mit dem Entwickler des „The Commons Game“
- > Birgit Zürn; Daniel Bartschat; Sebastian Schwägele; Friedrich Trautwein (27.05.2014): Jubiläumsfilm: 5 Jahre ZMS
- > Birgit Zürn; Sebastian Schwägele (28/29.07.2014): Impressionen der ISAGA-Konferenz 2014 - Teil I und II
- > Nanette Popp (29.08.2014): Spielend auf dem richtigen Pfad
- > Claudia Schmitz (29.09.2014): ISAGA-Summerschool 2014 in Delft - Ich war dabei!

Besondere Angebote für Studierende und Schülergruppen

Das ZMS bietet neben der klassischen Lehre mit Planspielen weitere spezielle Angebote.

Planspielwettbewerbe

2013 beendete die DHBW Stuttgart den Managementcup der Wirtschaftswoche und KPMG mit dem sehr guten 5. Platz. Dies zeigt erneut, dass unsere Hochschule bei Planspielwettbewerben vorne mitmischt.

Ebenso konnten sich zwei Teams der DHBW Stuttgart auch 2014 für das Bundesfinale in einem der größten Planspielwettbewerbe priME-Cup Deutschland qualifizieren. Die beiden Teams gewannen zunächst den Campus-Cup im Januar 2014 im ZMS. Beim Bundesfinale am 22./23. September 2014 an der Technischen Hochschule Ingolstadt erreichte eines der Teams einen hervorragenden dritten Platz.



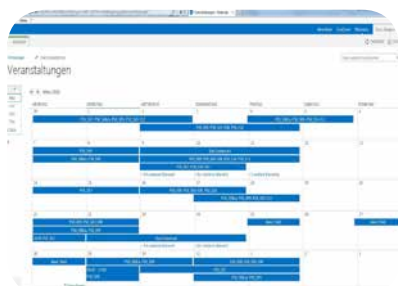
Programm für Incoming Students

Vom 10. bis 14. November waren die Incomings der DHBW Stuttgart zu Gast im ZMS. Eine Woche lang wurden interkulturelle Planspiele, und Teamübungen eingesetzt, um verschiedene Themenstellungen zu erarbeiten. Ein Highlight der Woche war der Firmenbesuch bei der Alfred Kärcher Vertriebs-GmbH in Winnenden im Rahmen des dreitägigen Unternehmensplanspiels.

Hinter den Kulissen

Verwaltungssystem

„Nicht stehen bleiben, weiter denken, besser werden“ – dies ist das ZMS-Motto. Die Erweiterung der Seminarräume machte einen kompletten Umbau des Verwaltungs- und Buchungssystems im Hintergrund unabdingbar. Wir haben auf Sharepoint ein komfortables Planungstool mit Kalender-, Veranstaltungsübersicht sowie Planspiel- und Trainerdatenbank aufgebaut. Die Softwareverwaltung wurde in Zusammenarbeit mit dem Rechenzentrum auf eine Serverlösung umgestellt. Und zu guter Letzt wurden unsere Räume mit einer elektronischen Schließenanlage ausgestattet.



Daniel Bartschat neu im ZMS-Team

Seit Anfang Februar unterstützt Daniel Bartschat das Team des ZMS. Er ist Finanzwirt, Jurist und zudem ausgebildeter systemischer Coach und Prozessberater und übernimmt im ZMS u.a. die Organisation, Durchführung und Optimierung von Planspiel-Lehrveranstaltungen und Schulungen unserer Trainer/innen; zudem beschäftigt er sich mit angewandten Forschungsaktivitäten zum Thema „Planspiel“. Seine favorisierten Themen sind Führung, Organisation und Prozessmanagement.



Management Simulation Days

Unser Angebot eines Hochschul-Schnuppertags für Schülergruppen nutzten in diesem Studienjahr zwei Schulen. Am 28. Februar war das Fanny-Leicht-Gymnasium und am 17. Juli das Agnesgymnasium zu Gast im ZMS. Sie erfuhren BWL mit einer Brettsimulation und erhielten Informationen über ein Studium an der DHBW. Erstmals wurde auch ein MSD zum Thema Projektmanagement durchgeführt.



Neue Räume

Das ZMS hat neue Räume im 3. Stock des Gebäudes Paulinenstraße 50 bezogen. Wir freuen uns über einen schönen großen Plenumsraum und fünf Gruppenräume. Das zweite Raumsetting ermöglicht endlich die Durchführung zweier paralleler Planspielveranstaltungen.



FORSCHUNG UND NETZWERK

ZMS als Partner der ISAGA-Conference 2014



Nach mehrjähriger Vorbereitungszeit fand vom 07. bis 11. Juli die internationale Planspielkonferenz in Dornbirn, Österreich statt.

Selbstverständlich war das ZMS als Konferenz-Partner in Dornbirn aktiv vertreten. Beispielsweise übernahm Birgit Zürn den Chair des erstmals verliehenen Best Workshop Awards. Sebastian Schwägele nahm an einer Podiumsdiskussion „Back to the Future of Gaming“ teil und präsentierte gemeinsam mit Eric Treske den Planspiel-Klassiker „Business Management Game“ von

Gerd Andlinger in neuer Form. Darüber hinaus waren die beiden Leiter wie auch der wissenschaftliche Leiter Teil des Program committee.

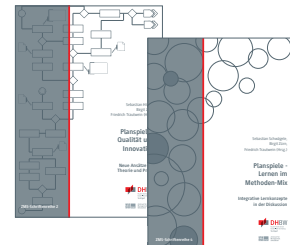


Publikationen

- > Schwägele, Sebastian (2014): Gaming - An Environment for Learning and Transfer. A new perspective on the transfer of learning by using simulation games. In: Duke, Richard; Kriz, Willy (Hg.): Back to the Future of Gaming. Bielefeld: W. Bertelsmann Verlag, S. 242-255.
- > Schwägele, Sebastian (2014): Grosses Königs-Spiel by Johann Weickhmann: First Steps Into Direction of Today's Simulation Games. In: Kriz, Willy; Eiselen, Tanja; Manahl, Werner (Hg.). Proceedings of the 45th Conference of the International Simulation and Gaming Association. Bielefeld: W. Bertelsmann Verlag, S. 778.
- > Schwägele, Sebastian; Treske, Eric (2014): Business Management Game by Gerd Andlinger and Jay Greene: The First Business Board Game. In: Kriz, Willy; Eiselen, Tanja; Manahl, Werner (Hg.). Proceedings of the 45th Conference of the International Simulation and Gaming Association. Bielefeld: W. Bertelsmann Verlag, S. 779.
- > Schwägele, Sebastian; Zürn, Birgit (2014 – in Druck): Literaturempfehlungen und Recherchemöglichkeiten. In: Blötz, Ulrich (Hg.): Planspiele und Serious Games in der beruflichen Bildung. Auswahl, Konzepte, Lernarrangements, Erfahrungen: Aktueller Planspiel- und Serious Games-Katalog 2015. Bielefeld: Bertelsmann Verlag.

Die ZMS-Schriftenreihe

Im Studienjahr 2013 / 2014 wurden zwei neue Bände der ZMS-Schriftenreihe herausgegeben. „Planspiele - Erleben, was kommt“ ist der Sammelband zum Europäischen Planspielforum 2013. „Planspiele - Ideen und Konzepte“ erschien als Rückblick auf den Deutschen Planspielpreis 2013 mit Beiträgen von Preisträgerinnen und Preisträgern sowie ausgewählten Bewerberinnen und Bewerber. Unsere Reihe umfasst nun sechs Bände, die im Buchhandel erhältlich sind (je 24,90 €).



Aktive Teilnahme des ZMS an Tagungen und Konferenzen

| Wer? | Was? | Wo und Wann? |
|---------------------------------------|--|--|
| Schwägele, Zürn | Interaktiver Einstieg in das Netzwerktreffen | SAGSAGA-Netzwerktreffen „Projektmanagement“, Basel (CH), 15./16.11.2013 |
| Zürn | Landschaftsplanung & Naturschutz im Klimawandel, Workshop mit dem Planspiel „Fountains“ | Tagung der Biosphärenreservatsverwaltung Niedersächsische Elbtalaue, Lüneburg, 05.12.2013 |
| Bartschat, Schwägele, Zürn | Debriefing-Workshop Podiumsdiskussion (Zürn) | SAGSAGA-Netzwerktreffen „Planspiele in Schule und Wissenschaft“, Tutzing, 04. - 06.03.2014 |
| Bartschat, Schwägele, Zürn | Moderation des Arbeitskreises | AK-Planspiel, Villingen-Schwenningen, 20.04.2014 |
| Bartschat, Schwägele, Trautwein, Zürn | Program committee members (Schwägele, Trautwein, Zürn) Chair of Best Workshop Award (Zürn) Workshop mit dem rekonstruierten Planspiel-Klassiker „Business Management Game“ (Schwägele) Podiumsdiskussion „Back to the future of gaming“ (Schwägele) | ISAGA-Conference, Dornbirn (A), 07. - 11.07.2014 |
| Bartschat, Schwägele, Zürn | Moderation eines Workshops „Aktivierende Moderationsmethoden im Seminarverlauf“ | TOPSIM-Anwendertreffen, Hagnau, 24. - 26.09.2014 |

Kontakt

DHBW Stuttgart
Zentrum für Managementsimulation (ZMS)
Paulinenstraße 50
70178 Stuttgart

Telefon 0711 . 1849 - 868
zms@dhw-stuttgart.de
<http://zms.dhw-stuttgart.de>

